

Fehlversuche, Feststellung der Wurfweiten und Auswertung der Wettkampflisten

beim **Ballwurf**



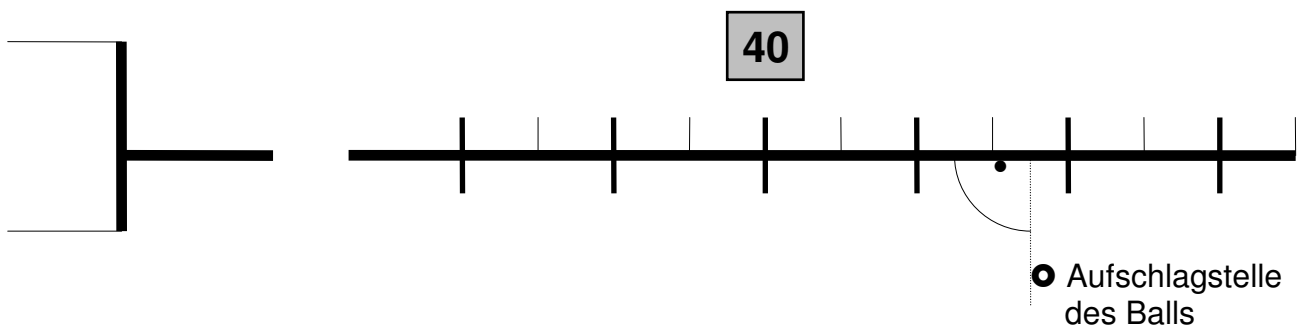
Fehlversuche :

Als Fehlversuch ist zu werten, wenn ein Wettkämpfer

- ◆ die Versuchszeit überschreitet.
- ◆ mit irgendeinem Teil seines Körpers die Abwurfline oder den Boden jenseits der Abwurfline berührt.

Feststellung der Wurfweite :

- ◆ Die Leistung (Wurfweite) ist an der so genannten Messlinie – von der Aufschlagstelle senkrecht zur Messlinie – abzulesen.



- ◆ Die abgelesene Wurfweite ist auf den nächstniedrigeren ganzen bzw. halben Meter abzurunden. Im Beispiel wäre das von ca. 41,75 m auf 41,50 m.

Auswertungen der Wettkampflisten :

- ◆ Bei Einzelwettkämpfen haben die nach drei Versuchen besten acht Teilnehmer weitere drei Versuche. Sind nur acht oder weniger Teilnehmer angetreten, hat jeder von ihnen sechs Versuche. Dabei ist es gleichgültig, ob die ersten drei Versuche gültig sind oder nicht. Bei Gleichstand wird die Entscheidung durch den besseren zweiten Versuch usw. herbeigeführt.
- ◆ Besteh nach den ersten drei Versuchen auf dem achten Platz Gleichstand bei zwei oder mehr Teilnehmern, entscheidet der bessere zweitbeste bzw. drittbeste Versuch. Besteht auch dann noch Gleichstand, haben auch diese Teilnehmer weitere drei Versuche.
- ◆ Treten zu einem Wettkampf neun (oder mehr) Teilnehmer an und haben zwei (oder mehr) von ihnen bei ihren ersten drei Versuchen nur ungültige Versuche, haben diese keine weiteren drei Versuche. Drei weitere Versuche haben in diesem Fall nur sieben (oder weniger) Teilnehmer.
- ◆ In Mehrkämpfen hat jeder Teilnehmer drei Versuche.
- ◆ In DMM-Durchgängen hat jeder Teilnehmer vier Versuche.